

Teilzeit als Berufsanfänger

Beitrag von „Th0r5ten“ vom 9. Dezember 2014 16:41

Zitat von unter uns

Teilzeit: Ja, aber nur, wenn es einen wichtigen objektiven Grund gibt!

Zitat von Vaila

Ich stehe einer Stundenreduzierung auch sehr kritisch gegenüber, denn wir sollten nach der langen Ausbildungsphase wohl in der Lage sein, eine volle Stelle stemmen zu können.

Mhm. Von einer Teilzeit-Regelung ist ja zuallererst die Lehrerin betroffen, die Teilzeit arbeitet. Deswegen würde ich da eher nach subjektiven als nach objektiven Kriterien fragen. Und dass ich in der Lage bin, eine volle Stelle zu stemmen, ist doch kein hinreichender Grund, auch voll in der Schule zu arbeiten. Man kann Teilzeit als Lehrer arbeiten, um mehr freie Zeit zu haben: für seine Familie, seine Freunde, seine Hobbies. Oder um noch einen weiteren Beruf auszuüben: Als Autor, Musiker, Künstler, Trainer, Therapeut, Dozent, Journalist, Übersetzer, Sozialarbeiter, ... Das Problem, dass man für eine spürbare Entlastung schon um 30% reduzieren muss, sehe ich auch. Abgesehen von den finanziellen Einbußen denke ich aber, dass es nicht nur den meisten Lehrern, sondern auch ihrem Unterricht und den Schülern zugute käme, wenn sie nur 18 oder 20 anstatt 24 oder 28 Stunden in der Woche unterrichten würden.